

# Gemeindegruß



GBD

[www.blauer-engel.de/uz195](http://www.blauer-engel.de/uz195)

Dieses Produkt **Dachs** schont die Ressourcen.  
Emissions- und schadstoffarm auf  
100% Altpapier gedruckt.  
[www.GemeindebriefDruckerei.de](http://www.GemeindebriefDruckerei.de)








## Evangelische Kirchengemeinde Eschweiler, April & Mai 2026



<b>Inhaltsverzeichnis</b>	<b>Seite</b>
Gottesdienste in der Gemeinde	3
Gottesdienste in der Gemeinde	4
Das Geistliche Wort	5
Unsere Geburtstagsjubilare	6
Amtshandlungen	7
Veranstaltungen in der Gemeinde: Osternachtsfeier,	8
Veranstaltungen in der Gemeinde: Osternachtsfeier, Osterfrühstück in St. Barbara	9
Veranstaltungen in der Gemeinde: Orgelkonzert der Franz-Liszt-Gesellschaft	10
Veranstaltungen in der Gemeinde: Philosophisches Café, Ökumenisches Kaffee	11
Veranstaltungen in der Gemeinde: Konfirmation in der Dreieinigkeitskirche	12
Veranstaltungen in der Gemeinde: Konzert Orgel u. Barockoboe Marimba-Konzert	13
Veranstaltungen in der Gemeinde: Gebet zur Einheit der Christen, Weisweiler	14
Rückblick: Konzert, Einweihung der Spanische Trompeten	15
Rückblick: Konzert, Einweihung der Spanische Trompeten	16
Rückblick: Verabschiedung von Rosemarie Zentes, Einführung von Thorsten Müller	17
Rückblick: Ökumenischer Gedenkgottesdienst	18
Rückblick: Ökumenischer Gedenkgottesdienst	19
Rückblick: Passionskonzert mit dem TAMIGU-Trio, Weltgebetstag in St. Johann Baptist	20
Rückblick: Weltgebetstag in St. Johann Baptist, Ökumenische Taizé-Andacht,	21
Veranstaltungen in der Gemeinde: „Hör mal - - - es glockt!“, Tauffeier in Weisweiler	22
Veranstaltungen in der Gemeinde: Jugendfreizeit Sommer 2026	23
Veranstaltungen in der Gemeinde: Anmeldungen zum Konfirmandenunterricht	24
Timeline: Termine für die Jugendlichen	25
Diakonie, Wir suchen Ehrenamtler für die Jugendlichen	26
Termine für Gottesdienste	27
Gruppen im Martin-Luther-Haus	28
Gruppen im Martin-Luther-Haus	29
Gruppen in St. Barbara	30
Unsere Sponsoren	31
Wir sind für Sie da	32

# Gottesdienste in der Gemeinde

3

Datum	Dreieinigkeitskirche 11:00 Uhr	St. Barbara
29.03.2026 Palmsonntag	Imig, Sommer, Konfirmationsjubiläum, Posaunenchor	_____
02.04.2026 Gründonnerstag	19:00 Uhr, Imig 	_____
03.04.2026 Karfreitag	Sommer 	_____
04.04.2026 Osternachtsfeier	21:00 Uhr, Richter, Projektchor, Leitung: Gerhard Behrens Tristan Schmitz (Orgel) 	_____
05.04.2026 Ostersonntag	_____	11:00 Uhr, Richter  Festgottesdienst, Martin Reisbacher (Gesang und Violine), Ulrike Tulka (Orgel) anschließend Osterfrühstück
06.04.2026 Ostermontag	Imig 	_____
12.04.2026 Quasimodogeniti	Richter	_____
19.04.2026 Misericordias Domini	Sommer	_____

Datum	Dreieinigkeitskirche 11:00 Uhr	St. Barbara
26.04.2026 Jubilate	10:00 Uhr, Richter, Konfirmation, Posaunenchor, Gospelchor 	_____
03.05.2026 Cantate	Imig 	_____
10.05.2026 Rogate	Richter, Seniorenchor	_____
14.05.2026 Christi Himmelfahrt	Imig 	_____
17.05.2026 Exaudi	Sommer	_____
24.05.2026 Pfingstsonntag	Richter, Trompete und Orgel 	_____
25.05.2026 Pfingstmontag	Gebetswoche zur Einheit der Christen in Weisweiler, siehe Seite 14	_____
31.05.2026 Trinitatis	Imig, Posaunenchor 	_____
07.06.2026 1. So. n. Trinitatis	Sommer 	_____

**„Jesus spricht zu Thomas: Weil du mich gesehen hast, darum glaubst du? Selig sind, die nicht sehen und doch glauben!“**

Johannes 20, 29

*Liebe Leserin, lieber Leser,*

in diesen Tagen feiern wir das größte Fest der Christenheit - Ostern. Die österliche Freudenzeit reicht bis zum Pfingstfest - dem Fest des Heiligen Geistes, der uns beisteht und tröstet. Ostern lädt uns ein, über die scheinbar unüberwindliche Grenze des Todes hinauszuglauben. Der Tod zeigt immer wieder seine Macht: Im persönlichen Leben in der Trauer um einen lieben Menschen oder weltweit in der grausamen Realität von Hunger und Kriegen. Seine Macht soll aber nicht ewig andauern. An Ostern feiern wir die Hoffnung, dass mit dem Tod nicht alles aus und vorbei ist, sondern dass Gott die Macht des Todes in der Auferstehung Jesu schon gebrochen hat.

Vielleicht kennen Sie solche Gedanken: „Ja, für die ersten Jüngerinnen und Jünger war der Glaube an so etwas Unfassbares, an Auferstehung, viel leichter als für mich. Schließlich ist der Auferstandene ihnen doch noch persönlich begegnet.“ Aber ganz so einfach und selbstverständlich war Osterglaube auch für sie nicht. Maria aus Magdala hält Jesus am leeren Grab am Ostermorgen für den Gärtner. Sie erkennt ihn also nicht. Erst als Jesus sie mit ihrem Namen „Maria“ anspricht, wird sie gewiss: Er lebt! Die männlichen Jünger hatten sich aus Angst vor Repressionen versteckt. Als der Auferstandene zu ihnen kommt, erkennen auch sie ihn nicht. Er zeigt ihnen seine Hände mit den Nägelmalen – erst da erkennen ihn die Jünger und werden froh. Ein Jünger hatte diese Gelegenheit verpasst, Thomas war nicht dabei. Ihm ging es so wie uns heute. Thomas heißt vielleicht nicht ohne Grund mit Beinamen „der Zwilling“. Er könnte mit seinem Zweifel an dem, was er nicht mit seinen Sinnen gespürt hat, ein Zwilling von uns Heutigen sein. Was die anderen Jünger ihm da erzählen, kann er kaum glauben. Er wünscht sich handfeste Beweise, er will die Nägelmale sehen und seine Hand in die Seitenwunde Jesu legen. Eine Woche später kommt der Auferstandene noch einmal zu den Jüngern und dieses Mal ist Thomas mit dabei. Jesus bittet Thomas, ihn zu berühren. Aber Thomas hat diese greifbaren Beweise nun offensichtlich nicht mehr nötig. Die Gegenwart des Auferstandenen ist so beeindruckend für ihn, dass er bekennt: „Mein Herr und mein Gott!“ Jesus fragt ihn, ob er nun glaube, weil er ihn gesehen habe? Für Jesus ist das Sehen mit den Augen des Herzens, der Glaube, entscheidend. Der gründet für uns Heutige im Wort der Verkündigung. Und so sind wir mit hineingenommen in die Seligpreisung Jesu: „Selig sind, die nicht sehen und doch glauben!“ Dazu helfe uns Gott mit seinem Heiligen Geist!

Eine frohe, gesegnete österliche Zeit wünsche ich Ihnen mit Worten aus dem Hebräerbrief (6,19):

„Die Hoffnung haben wir als einen sicheren und festen Anker unserer Seele.“

*Ihre Pfarrerin Ulrike Sommer*

## April und Mai 2026 aus Ihrer Kirchengemeinde

Wir gratulieren allen Gemeindegliedern, die 80 Jahre und älter sind.  
Bitte lassen Sie es uns wissen, wenn Sie nicht möchten,  
dass wir Ihren Geburtstag veröffentlichen.



*Herzlichen Glückwunsch zum  
Geburtstag*

Brocks, Heinz  
Schuster, Waltraud  
Menn, Ingeborg  
Ragutt, Siegfried  
Ruppert, Fred  
Kasper, Ulrich  
Walica, Gerta  
Altwicker, Irmhild  
Heger, Elke  
Krämer, Helmut  
Schleip, Ursula  
Galinski, Bernhard  
Tings, Wilhelm  
Reinhardt, Heidemarie  
Joußen, Gisela  
Borris, Elfriede  
Riedl, Günter

Hosang, Horst  
Michel, Lieselotte  
Lehmann, Helmut  
Wöllner, Inge  
Granrath, Elke  
Trzeschan, Dieter  
Neumann, Erna  
Hamza, Karl  
Trillen, Renate  
Sommer, Helga  
Müller, Günther  
Hille, Hedda  
Allmacher, Ilse  
Redlich, Christel  
Rütten, Waltraud  
Messina, Roswitha  
Gebauer, Karl-Heinz

Czapla, Jutta  
Kaldenbach, Inge  
Hertel, Siegfried  
Peitsch, Liesel  
Ullmann, Ursel  
Kohnen, Peter  
Köhler, Horst  
Lantzen, Ditlinde  
Scherer, Margitta  
Jänke, Franz  
Niklas, Hannelore  
Hesse, Karl  
Richter, Reinhard  
Breit, Johann



Taufen

keine Taufen



Trauungen

keine Trauungen



Beerdigungen

Hannelore Gottschalk (95 Jahre)  
Edmund Sonnenschein (92 Jahre)  
Ingrid Huppertz (91 Jahre)  
Ingolf Hoffmann (72 Jahre)  
Angelina Herdt (30 Jahre)  
Liselotte Richter (90 Jahre)  
Rosalia Stoll (92 Jahre)

OFFENBARUNG 21,5

**Gott spricht:**  
Siehe, ich mache **alles neu!**«

JAHRESLOSUNG 2026

## Samstag, 04. April, 21:00 Uhr Osternacht in der Dreieinigkeitskirche

### Projekt-Chor für die **OSTERNACHTS-FEIER**

Die Chöre der Kantorei laden zur Teilnahme am Projekt-Chor „Osternacht“ ein. Es wird die musikalische Ausgestaltung der Osternachtsfeier am Ostersonntag-Abend, den 4. April um 21:30 Uhr in der Dreieinigkeitskirche einstudiert.

Menschen, die gerne singen, aber keine Zeit haben, regelmäßig in einer Chorgemeinschaft mitzusingen, können zu den drei Proben am Mittwoch, den 18. und 25. März und am 1. April um 19:30 Uhr ins Martin-Luther-Haus (Moltkestraße) kommen und die Osterliturgie mit einüben.

**Die Chöre freuen sich auf mitsingende Gäste ! Die Leitung hat Gerhard Behrens.**



## Osternacht um 21:00 Uhr

Am Karsamstag werden sich wieder Menschen in der Dreieinigkeitskirche versammeln, um die Osternacht gemeinsam zu begehen.

Jeder, der schon einmal eine solche Osternachtsfeier miterlebt hat, weiß, dass es sich dabei um einen besonders eindrucksvollen Gottesdienst handelt.

Biblisches Wort und Symbol finden hier ganz besonders zueinander und helfen auf diese Weise, dem „Unglaublichen“, das in den Evangelien über Ostern berichtet wird, nachzuspüren: Die Osterkerze als Symbol der Auferstehung Christi wird in die noch dunkle Kirche hineingetragen. Es folgen Lesungen und Gebete. Und mit der Verkündigung der Auferstehung wird es festlich hell in der Kirche und Orgel, Gesang und Glocken verkünden gemeinsam den Sieg des Auferstandenen über den Tod.

Dieser feierliche Gottesdienst spricht viele Menschen über alle Generationen hinweg besonders an und hilft uns, das Wesentliche des Osterfestes auf eindrückliche Weise wieder neu zu vergegenwärtigen:

***„Da sahen die Frauen, dass der Stein vom Grabeingang weggerollt war. Sie gingen hinein, doch der Leichnam von Jesus, dem Herrn, war nicht mehr da.“ (Lk 24,2)***

Nach dem Gottesdienst sind alle noch zu einem kleinen Umtrunk am Osterfeuer vor der Kirche eingeladen.

---

## Ostersonntag am 05. April, 11:00 Uhr in St. Barbara mit anschließendem Osterfrühstück

Die Osterkerze für St. Barbara wird feierlich im Gottesdienst hereingetragen.

Der Gottesdienst wird musikalisch von Martin Reisbacher und Ulrike Tulka gestaltet.





# FRANZ-LISZT-GESELLSCHAFT Eschweiler e. V.

lädt für Sonntag, den **19. April 2026**  
in die Dreieinigkeitskirche in Eschweiler ein zum

## ORGELKONZERT

MIT JÜRGEN KURSAWA

### Mit Werken von:

Franz Liszt

Felix Mendelssohn Bartholdy

Sigfried Karg-Elert

### Moderation:

Dr. Eberhardt Schneider

---

**Einlass: 16.00 Uhr • Beginn: 17.00 Uhr**

---

Eintritt: € 20,- • Mitglieder & Kinder: frei  
KARTEN nur an der Abendkasse

Veranstaltungsort:  
Moltkestraße · 52249 Eschweiler

## **Martin-Luther-Haus Philosophisches Café in Eschweiler**

Das Philosophische Café bietet seit vielen Jahren die Gelegenheit, Themen zu erörtern, die alle angehen, aber im Rahmen der akademisch betriebenen Philosophie nicht oder nur schwer verständlich diskutiert werden.

Ohne den Umweg über eine bestimmte Theorie zu nehmen, wenden sich die Gespräche direkt an die Menschen, die auch die eigene Biografie zum Ausgangspunkt des Nachdenkens machen können. So können auch die verschiedenen Philosophien im Hinblick auf ihre Bedeutung für die eigene Lebensführung befragt werden

**Montag, 20. April 2026, 18:00 - 20:15 Uhr**  
**„Zorn“**

**Montag, 11. Mai 2026, 18:00 - 20:15 Uhr**  
**„Zynismus“**

Näheres bei Jürgen von Wolff - Tel.: 02403 27283

## **Ökumenisches Kaffee im Pfarrheim St. Barbara**

Die Evangelische Gemeinde lädt die katholischen Senioren und Seniorinnen zu Kaffee und Kuchen in das Pfarrheim von St. Barbara

**am 20. Mai 2026 um 14:30 Uhr**

herzlich ein.

## Konfirmation am 26. April um 10:00 Uhr in der Dreieinigkeitskirche

**Guiliana D'Alessio**

**Cäcilienstraße 55**

**Zoé Dedeas**

**Hüttenstraße 2**

**Tristan Deißner**

**Julian Goedsche**

**Matthias-Stiel-Straße 4**

**Kalea Hövelmann**

**Im Kloostergarten 12**

**Zoe Jacquorie**

**Von-Trips-Straße 2**

**Tija Körfer**

**Kalvarienbergstraße 25**

**Miro Mira**

**Verbindungsstraße 19**

**Emily Mörkens**

**Herrenfeldchen 2**

**Kiana Schramm**

**Brückenstraße 46b**



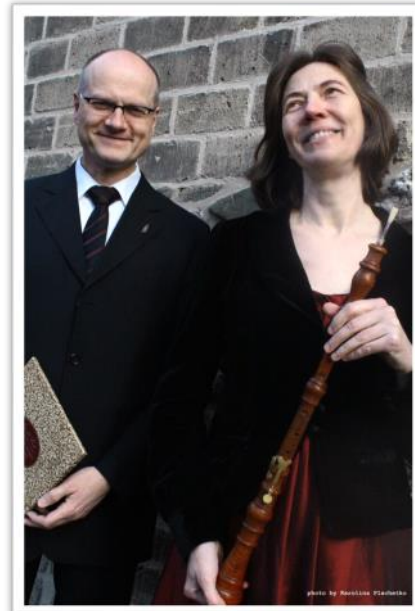
## Sonntag, 10. Mai, 19:00 Uhr in der Dreieinigkeitskirche ORGEL und BAROCKOBOE

Ausführende:

Mit Karla Schröter, Barockoboe  
Willi Kronenberg, Orgel

Musik aus Sächsischen Schlosskirchen

Werke für Barockoboe und Orgel von  
Bach, Krebs, Homilius, Hertel, Tag u.a.

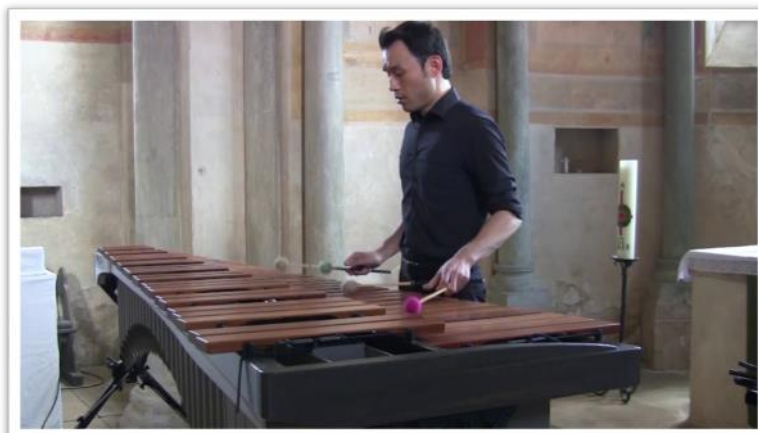


## Sonntag, 17. Mai, 18:00 Uhr in der Dreieinigkeitskirche MARIMBA-KONZERT

mit Fumito Nunoyo  
(Marimbaphon),  
Detmold

Als Konzertsolist ist Fumito Nunoya mit zahlreichen Orchestern weltweit aufgetreten, u. a. Houston Symphony und Eastern Connecticut Symphony (USA), Sendai Philharmonic Orchestra und Atorion

Chamber Orchestra (Japan), OWL Kammerphilharmonie Minden und Bartholdy-Ensemble Rheinfelden (Deutschland), Di Repercussio Ensemble percussioni dell'Istituto Peri (Italien). Außerdem hat er eine Vielzahl an Solo-Konzerten in den USA, Europa, China und Japan absolviert, u. a. Marimba Weekend (Niederlande), Zeltsman Marimba Festival (USA), Keiko Abe Lausanne International Marimba Academy (Schweiz), Southern California Percussion Ensemble Festival (USA), Central Japan Percussion Festival und Fukui Marimba Seminar (Japan). Er hat mehrmals live im WGBH-Radio bei "Classics in the Morning" konzertiert, veranstaltet von Cathy Fuller aus Boston (USA).



**Pfingstmontag, 25. Mai 2026**  
**11:00 Uhr in der Auferstehungskirche**  
**Weisweiler, Burgweg 7**

**Gebetswoche**  
für die Einheit  
der Christen

## **Gebet zur Einheit der Christen** **„Christus - Licht vom Licht als Licht“**

In diesem Jahr kommt der Entwurf für den Gottesdienst zur Einheit der Christen aus der armenisch-apostolischen Kirche. Der Gottesdienst lehnt sich in Liedern und Texten an das Sonnenaufgangsgebet der armenischen Schwestern und Brüder an. Dieses Gebet preist – mit Aufgang der Sonne - Christus als das Licht, das liebende Gemeinschaft untereinander und mit Gott schenkt. Im Anschluss sind Sie herzlich eingeladen, bei einem kleinen Imbiss zu verweilen.

### **Herzlich laden ein:**

Credo-Kirche, Eschweiler

Freie Evangelische Gemeinde, Eschweiler

Pfarrgemeinde Heilige Zwölf Apostel, Eschweiler

Evangelische Kirchengemeinde Weisweiler-Dürwiß

Evangelische Kirchengemeinde Eschweiler



## „Spanische Trompete“ veredelt die Orgel

Zum Abschluss der Kirchenrenovierung erhält das hochwertige Instrument der Hauptkirche der Evangelischen Kirchengemeinde Eschweiler weitere Register.

Konzert zur Feier der Erweiterung der Orgel von Andreas Röchter vom 30.1.2026 Aachener Zeitung. -Das Konzert fand am 31.1.2026 statt.-

**Eschweiler:** Mächtige, aber für das Ohr des Zuhörers angenehme Töne erklingen in diesen Tagen in der Dreieinigkeitskirche. Noch nicht unbedingt als Melodie, denn momentan sind keine Musiker, sondern Orgelbauer am Werk.

Siegmund Tessmer und Alexander Resner, Mitarbeiter der weltweit renommierten „Rudolf von Beckerath Orgelbau GmbH“ sind aus Hamburg angereist, um die 1989 erbaute Beckerath-Orgel, die bereits im Jahr 2019 aufwendig erweitert wurde, wodurch das Instrument in die „Königsklasse“ der Orgeln Einzug hielt, nochmals zu veredeln.

Das Duo bringt seit Dienstag zusätzliche Register an, die als sogenannte „Spanische Trompete“ horizontal in den Kirchenraum hineinragen, also auch optisch einen Blickfang-



darstellen, dem Instrument beziehungsweise dem jeweiligen Organisten aber auch zusätzliche musikalische Möglichkeiten bieten. Als Erster in den Genuss kommen, das nun erneut qualitativ verbesserte Instrument zu bespielen, wird der niederländische Organist Gert van Hoef während eines Orgelkonzerts, das am Samstag, 31. Januar, um 19:00 Uhr beginnt.

### „Wunderbarer Abschluss“

„Ein wunderbarer Abschluss unserer Kirchenrenovierung“, freut sich Thomas Richter, Pfarrer der Evangelischen Kirchengemeinde Eschweiler, über die weitere Verschönerung der Dreieinigkeitskirche, die offiziell ein „Kulturgut von nationaler Bedeutung“ darstellt und deshalb bei der insgesamt rund viereinhalbjährigen Sanierung des Gebäudes, die rund drei Millionen Euro kostete, auf Fördermittel von Bund und Land zurückgreifen konnte.

„Aber bei weitem nicht nur“, unterstreicht der Geistliche. „Im Jahr 2014 wurde die Friedenskirche im Stadtteil Pumpe-Stich entwidmet. Deren Orgel wurde von einem Gebrauchtorgelhändler, so etwas gibt es wirklich, aus Wuppertal an eine Gemeinde im spanischen Valencia verkauft. Der Erlös daraus, vorhandene Rücklagen, Jahresüberschüsse sowie Spenden machten im Jahr 2019 die Erweiterung der Beckerath-Orgel zur zweitgrößten Orgel der Region nach der Orgel des Aachener Doms möglich“, blickt Thomas Richter zurück.

Die nun in Angriff genommene weitere Ergänzung um die „Spanische Trompete“ ist durch Spenden aus der Gemeinde in Höhe von 30.000 Euro möglich gemacht worden. Aus dem ursprünglich barocken Instrument sei nun in den zurückliegenden Jahren ein Universal-Instrument geworden, das auch für die eher romantischere Orgelmusik des 19. und 20. Jahrhunderts bestens geeignet sei.

„Mit den beiden nun neu hinzugefügten Registern bietet die Beckerath-Orgel noch einmal mehr Klangmöglichkeiten“, blickt Kantor und Organist Gerhard Behrens der Premiere, die am Sonntagvormittag während des Gottesdienstes stattfinden wird, freudig entgegen.

„In einer Kirche soll und muss Leben stattfinden. Sie ist kein Museum, sondern ein Ort gelebten Glaubens“, weist Thomas Richter auf die Bedeutung des breitgefächerten Musikprogramms der Evangelischen Kirchengemeinde Eschweiler hin. Es sei wichtig, dass die insgesamt 130-jährige Geschichte der Dreieinigkeitskirche fortgeführt werde und die derzeit aktive Generation den nachfolgenden Generationen ein tragfähiges Fundament hinterlasse, auf dem weiter aufgebaut werden könne.

**Am Samstag, 31. Januar**, war ab 19 Uhr der Star-Organist Gert van Hoef zu Gast in der Eschweiler Dreieinigkeitskirche (Martin-Luther-Platz, Ecke Marienstraße/ Moltkestraße), um im Rahmen eines Konzerts die erfolgreiche Erweiterung der Orgel sowie den Abschluss der Kirchenrenovierung zu feiern.

**Der 31-jährige Niederländer** Gert van Hoef, dem auf YouTube rund 130.000 Menschen folgen, spielt zum wiederholten Mal in der Hauptkirche der Evangelischen Kirchengemeinde Eschweiler, die auch aufgrund ihrer hervorragenden Akustik von zahlreichen Musikern sehr geschätzt wird.



## Verabschiedung von Rosemarie Zentes als Presbyterin im Gottesdienst am 22. Februar

Liebe Rosemarie, ich habe es eingangs schon gesagt: Nach über dreißig Jahren ehrenamtlichen Engagements verabschieden wir dich heute aus dem Presbyterdienst.

Aus unseren Gesprächen weiß ich, dass du ein spannendes Buch über diese lange Zeit mit vielen „Auf und Abs“ schreiben könntest. Es gab schöne Zeiten, aber auch aufregende und wilde Zeiten. Du hast viele Pfarrer kommen und gehen sehen. Und bei dem einen oder anderen fiel dir der Abschied leicht ... Lange Zeit

hast du neben deinem Presbyteramt zusätzlich die Ferienspiele für Kinder organisiert und bei Kinderbibeltagen mitgewirkt, denn als Grundschullehrerin lagen dir die Kinder immer besonders am Herzen. Mal als Vorsitzende des Presbyteriums, dann als Finanzkirchmeisterin hast du dich immer mit ganzer Kraft eingebracht in das Leben unserer Kirchengemeinde. Dafür gilt es heute, dir noch einmal ausdrücklich zu danken. Auch der Präses unserer Rheinischen Landeskirche, Pfarrer

Dr. Thorsten Latzel, möchte dir seinen Dank mit einer Urkunde ausdrücken.

Wir verabschieden dich heute aus einem Amt, aber wir bleiben alle weiter freundschaftlich miteinander verbunden. Im Namen unserer Kirchengemeinde sei dir nochmals ganz herzlich für die vielen ehrenamtlichen Jahre gedankt.

Anschließend wurde Thorsten Müller in das Amt des Presbyter eingeführt. Damit besetzt er die freigewordene Stelle von Rosemarie Zentes.

Wir wünschen beiden für Ihre Zukunft alles Gute und Gottes Segen auf Ihren weiteren Wegen.



## Ökumenischer Gedenkgottesdienst am 24. Feb.

**Eschweiler** Die Stimmung zu beschreiben, die am frühen Dienstagabend in der Dreieinigkeitskirche herrscht, ist nicht einfach. Eine gewisse „Schwere“ und Bedrückung liegt in der Luft. Der völkerrechtswidrige Angriff Russlands auf die Ukraine jährt sich bereits zum vierten Mal. Aus diesem Anlass haben die christlichen Kirchen Eschweilers zum Friedensgottesdienst eingeladen. Thomas Richter, Pfarrer der Evangelischen Kirchengemeinde Eschweiler, stellt die Frage, ob es im Angesicht der Grausamkeiten, die seit nun mehr als 1460 Tagen in der Ukraine geschehen, nicht naiv sei, um Frieden zu beten?



Dies verneint Karen Leuchter eindeutig. Und doch liegt viel Ratlosigkeit in ihrer Stimme. „Vor vier Jahren hat es hier enorm viel Hilfsbereitschaft für die Menschen aus der Ukraine gegeben. Sie ist nach wie vor vorhanden. Doch in Richtung Frieden gibt es kaum Fortschritte, was bei vielen Menschen inzwischen zu Hoffnungslosigkeit geführt hat. Ich empfinde Trauer und möchte hier meine Verbundenheit und mein Mitleid mit den Opfern des Kriegs ausdrücken“, erklärt sie ihre Beweggründe zur Teilnahme am

Gottesdienst, der von der Evangelischen Kirchengemeinde Eschweiler, der katholischen Kirche in Eschweiler, der Freien evangelischen Gemeinde Eschweiler sowie der Credo Kirche (ehemals Agape Gemeinde) ökumenisch initiiert wurde.

### Hilfslieferungen organisiert

Auch Heinz Brocks ist vor Ort, der ukrainische Flüchtlinge betreut und schon vor Jahrzehnten Hilfslieferungen für Menschen in der Ukraine, Weißrussland und Russland organisierte und auch in alle drei Länder reiste. „Für mich ist völlig unbegreiflich und kaum zu ertragen, was dort passiert“, macht er deutlich.

Und erntet fassungslose Zustimmung von Ludmilla Ishchenko und ihrer Tochter Galina, die vor dem Krieg in ihrer Heimat flüchteten und nun in Eschweiler leben. „Natürlich haben wir täglich Kontakt in die Ukraine. Eine Tante von mir lebt in der Nähe der russischen Grenze. Die Situation ist sehr schwierig“, erklärt die 43-jährige Tochter, die von Beruf Journalistin ist, diesen aber in Deutschland nicht ausüben kann. „Dafür ist mein Sprachniveau noch nicht ausreichend“, betont sie in dennoch gutem Deutsch.

Ihr Blick in die Zukunft ist allerdings alles andere als optimistisch. „Ich glaube nicht, dass der Krieg in der Ukraine in den nächsten ein bis zwei Jahren beendet wird und bete, dass daraus nicht der dritte Weltkrieg entbrennt. Ich habe Angst“, erklärt sie. Gemeinsam mit ihrer Landsfrau Valentina, deren Kinder und Mann, der seine kranke Mutter pflegt, sich in der Ukraine befinden, unterstreicht sie die Kriegsmüdigkeit. „Jeder Tag ist geprägt von Angst und Hoffnungslosigkeit, aber auch von Stolz.“ Schließlich dürfe das Existenzrecht der Ukraine in keinsten Weise infrage gestellt werden.

Während des Gottesdienstes beschwören die Redner der christlichen Kirchen die Wichtigkeit, die Sehnsucht nach Frieden zu stärken. Frieden zu stiften bedeute auch, keine pauschalen Urteile zu fällen. Auch in Russland gebe es Stimmen, die sich für ein Ende des Krieges einsetzten. Ebenso gelte es auszuhalten, dass unterschiedliche Meinungen vorhanden seien. „Aber niemals dürfen die Opfer zu Tätern gemacht werden“, so der Appell von Thomas Richter. Stattdessen gelte es, den Opfern beizustehen, sie aufzunehmen und ihren Schmerz zu teilen. Über allem müsse der Wille stehen, sich zur Menschlichkeit zu entschließen.

Text: Andreas Röchter  
Bilder: Harry Reimer



## Konzert zur Passionszeit mit dem TAMIGU-Trio

Das Konzert am 25. Feb. 2026 war etwas für Insider der modernen Gestaltung der Musik von Günther Wiesemann. Schade, dass der Programmablauf es nicht zuließ, die Klangschalen und verschiedenen Schlaginstrumente nur von der Orgelempore zu hören. Seine Werke aus der Barockzeit, aus der Klassik, Romantik und Gegenwart, fanden zum Schluss entsprechend viel Beifall.



## Am 6. März 2026

wurde der diesjährige Weltgebetstag unter dem Motto:

**„Kommt! Bringt eure Last.“ aus Nigeria**

mit einem stimmungsvollen Gottesdienst in der sehr gut besuchten Kirche St. Johann Baptist in Hüheln gefeiert. Viele Frauen aus dem ökumenischen Vorbereitungsteam haben sich an der Durchführung beteiligt. Im Anschluss fand im Kindergarten das traditionelle Kaffeetrinken statt, das von vielen helfenden Händen sehr schön ausgerichtet wurde. Die Kollekte zugunsten der Projekte des Weltgebetstages ergab die stolze Summe von 420,00 €. Allen Beteiligten ein herzliches Dankeschön.

Ein besonderer Dank an Petra Minge und Gisela Berg für die Organisation. Ebenso an den Organisten Norbert Hoersch für die musikalische Unterstützung.



Im nächsten Jahr wird der Weltgebetstag am 05.03.2027 in Weisweiler in der Auferstehungskirche, Burgweg 7, stattfinden.



## Am 12. März 2026

fand in der Dreieinigkeitskirche die Taizé-Andacht statt. Der Altarraum war mit Kerzen und bunten Tüchern geschmückt. Kurze Melodien wurden stets wiederholt, so dass auch die Zuhörer in die Lieder schnell einstimmen und aktiv mitwirken konnten. Unterstützt wurden die Gesänge des Projektchores von Instrumentalisten. Ihnen allen sei an dieser Stelle herzlich gedankt. Durch die Liturgie führten andächtig- und ganz im ökumenischen Sinne, Michael Datené aus dem Pastoralteam Heilige Zwölf Apostel gemeinsam mit Pfarrer Thomas Richter.



## „Hör mal - - - es glockt!“

Im Advent haben wir zum ersten Mal seit der Flutkatastrophe wieder einen Kindergartengottesdienst in der frisch sanierten Dreieinigkeitskirche gefeiert. Seitdem läuten einmal im Monat mittwochs um 10:00 Uhr die Glocken und laden die Kinder der Kita Meragel (d.h. Kundschafter) zum Beten, Singen, Hören und Spielen ein. Wir hörten schon die Geschichte, in der Jesus den großen Sturm und die Angst seiner Freunde stillt. Und gemeinsam mit dem guten Hirten suchten wir das eine Schaf, das sich verirrt hatte, bis es wiedergefunden war. Wir singen – einfühlsam begleitet von unserem Kirchenmusiker Gerhard Behrens - „Vom Aufgang der Sonne, bis zu ihrem Niedergang sei gelobt der Name des Herrn“. Und bevor wir wieder auseinandergehen, vergewissern wir uns „Wenn wir jetzt weitergehen, dann sind wir nicht allein, Gott hat uns ja versprochen, bei uns zu sein“.

Und dann: Tschüss, bis zum nächsten Mal, wenn es mittwochs um zehn wieder glockt!

**Termine: 22. April und 13. Mai 2026 in der Dreieinigkeitskirche**



## Einladung zum Tauffest Eschweiler-Weisweiler, Auferstehungskirche Burgweg 7

**am 05. Juli 2026 um 10:00 Uhr**

Die [Taufe](#) ist ein Geschenk für das Leben. Sie macht Gottes „Ja“ zu uns Menschen sichtbar und spürbar – ein Zeichen der Liebe, der Annahme und des Neuanfangs.

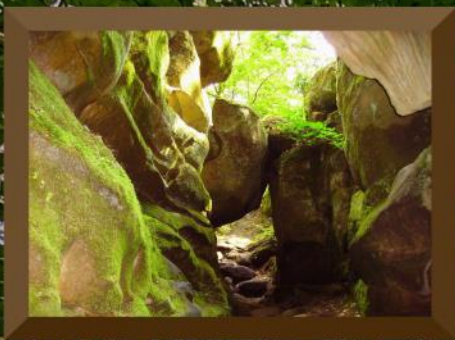
Dieses Geschenk feiern wir in diesem Sommer mit einem gemeinsamen Tauffest der Gemeinden Weisweiler-Dürwiß und Inden-Langerwehe im schönen Burggelände der Burg Weisweiler – unter freiem Himmel, inmitten der Natur, mit Musik, Gemeinschaft und Segen.

Ob Kinder, Jugendliche oder Erwachsene – alle, die sich taufen lassen möchten, sind herzlich eingeladen. Vielleicht möchten sie diese Gelegenheit in besonderer Atmosphäre nutzen um ihre Taufe oder die ihrer Kinder zu feiern.

Kommen Sie vorbei und feiern Sie mit – Wenn sie Fragen zur Taufe haben oder Sie sich zur Taufe anmelden möchten, wenden sie an unser Gemeindebüro 02403/22570 oder Pfarrer Richter 02403/33374.

**Wir freuen uns auf Ihren Anruf.**

## Jugendfreizeit Sommer 2026



**Natur erleben in der Eifel**



**Gemeinschaft leben**



**Inklusive Besuch im  
Dinosaurierpark!**

**Wann?**  
15.08.26 bis  
22.08.26

**Kosten:**  
**289€** p. P.

**Infoabend:**  
28.04.26  
19:00 Uhr  
Gemeindehaus  
Moltkestraße 3

**Wo?**  
Bollendorf

**inkl. Frühstück und  
Abendessen**

**Anmeldung: [thomas.schilling@ekir.de](mailto:thomas.schilling@ekir.de) / 0151 16976062**



## Anmeldung zum Konfirmandenunterricht

Alle, die zwischen dem 01.07.2013 und dem 30.06.2014 geboren wurden und / oder die siebte Klasse besuchen, sind herzlich zum gemeindlichen Konfirmandenunterricht, beginnend im Herbst 2026, eingeladen.

Es gibt viel zu entdecken, Gemeinschaft zu erleben und Erinnerungen zu schaffen!

Eine Infoveranstaltung findet statt am 29.09.2026 um 19:00 Uhr im Martin-Luther-Haus statt.

Anmeldungen im Gemeindebüro, Moltkestraße 3, Tel. 02403 22570



# Timeline

Evangelische Kinder- und Jugendarbeit Eschweiler

25

# Timeline

Evangelische Kinder- und Jugendarbeit Eschweiler

Montags - Vampire die Maskerade: Pen and Paper Gruppe

16:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Dienstags - Jugendband

17:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Donnerstags: Fantasy Football - 3D Druck  
Figuren bemalen + spielen

16:00 Uhr bis 18:30 Uhr

Freitags: Cthulhu Pen and Paper Gruppe

15:00 Uhr bis 19:00 Uhr

Alle Angebote sind kostenfrei!

Evangelische Kinder- und Jugendarbeit

Moltkestraße 3

52249 Eschweiler

Jugendleiter: Thomas Schilling

[thomas.schilling@ekir.de](mailto:thomas.schilling@ekir.de) / 0151 16976062

Kinder- und Jugendarbeit lebt davon, dass Menschen ihre Zeit, ihre Ideen und ihr Herz einbringen. Falls Sie sich vorstellen könnten, unsere Kinder- und Jugendarbeit ehrenamtlich zu begleiten und zu unterstützen, egal ob bei Aktionen oder regelmäßigen Angeboten, melden Sie sich gerne bei mir. Wir freuen uns über alle, die sich einbringen möchten.

Weitere Informationen und Kontakt:  
Thomas Schilling (Jugendleiter)  
thomas.schilling@ekir.de  
0151 16976062

## Diakonie

Kirchenkreis Jülich

### HOCHWASSERHILFE

hochwasserhilfe@ diakonie-juelich.de

Büro, Moltkestraße 3 ist geöffnet:

**Montag – Donnerstag: 9:00 - 16:00 Uhr**

**Freitag: 9:00 - 13:00 Uhr**

In den oben aufgeführten Zeiten  
ist unserer Mitarbeiter  
telefonisch erreichbar unter:  
**02403 9479790**



**Markus Koch**

Der Hochwasserhilfe-Koordinator wird im Hintergrund unterstützt durch die Verwaltungsmitarbeiterin Anja Hack.

# Termine für Gottesdienste

27

## Gottesdienste in den Seniorenheimen



1. April 2026 15:45 Uhr, Gottesdienst,  
Pfarrerin Imig



## Schulgottesdienste

28. Mai 2026 08:15 Uhr, Schulgottesdienst der Barbaraschule  
in St. Barbara, Pfarrer Richter

Besuchen sie uns im Internet,  
<http://www.ev-kirche-eschweiler.de>

**f** „Evangelische Kirchengemeinde Eschweiler“



Wer nicht mehr zum Abendmahl kommen  
kann, zu dem kommen wir auch gern nach  
Hause.

Bitte lassen Sie es uns nur wissen!

Tel.: 02403 951291  
Tel.: 02403 33374

Pfarrerin U. Sommer  
Pfarrer T. Richter



## Gruppen für Erwachsene

### Der Handarbeitskreis lädt Frauen jeden Alters ein.

Auskunft: Marlene von Wolff, Tel.: 02403-27283

jeden 1. Montag im Monat  
15:00 Uhr

Außer Schulferien

### Erzählcafé

Ab Januar 2026 wird das Erzählcafé von Pfarrerin Kornelia Imig und Pfarrer Thomas Richter geleitet.

jeden 3. Mittwoch im Monat  
10:00 - 11:30 Uhr

Osterwasser, Osterhasen, Osterquiz – ein Vormittag in der Osterzeit

15. April 2026

Leitung: Kornelia Imig

Von Frisuren und anderen haarigen Angelegenheiten

20. Mai 2026

Leitung: Kornelia Imig

### Film- und Fotofreunde Eschweiler

Leitung / Auskunft: Harry Reimer

Tel.: 0162-7242524

Für Frauen und Männer jeden Alters



Film- und FotoFreunde Eschweiler

jeden 1. und 3. Mi. im Monat  
19:30 - 22:00 Uhr

## Mittwochstreff und Frauenkreis – eine neue Gemeinschaft

Zusammenkommen, Kaffeetrinken, Singen, Erzählen, Zuhören, Beten, Lachen, über ein Thema ins Gespräch kommen, Gemeinschaft erleben. So sehr haben die beiden Gruppen sich nicht voneinander unterschieden: der Frauenkreis unter der Leitung von Pfarrerin Ulrike Sommer und der Mittwochstreff unter der Leitung von Monika Herwarts.

Und auch darin waren beide Kreise sich ähnlich: Über die Jahre sind sie älter und kleiner geworden. Manchmal saßen wir mit kaum einer Handvoll Frauen beieinander. Mit dem Eintritt von Monika Herwarts in den Ruhestand lag es nahe beide Gruppen zusammenzuführen. So gibt es seit Beginn dieses Jahres nur noch einen Kreis – Frauen 65 plus -, die sich zweimal im Monat treffen, jeweils am 2. und 4. Donnerstag im Monat von 15:00 bis 16:30 Uhr im Martin-Luther-Haus. Ein paar Mal haben wir uns nun schon in großer Runde getroffen. Neugierig aufeinander freuen wir uns auf den gemeinsamen Weg. Übrigens: NEUE sind uns immer herzlich willkommen.



## Frauen am Donnerstag

Leitung: Pfarrerin Kornelia Imig, Pfarrerin Ulrike Sommer

jeden 2. und 4. Do.  
im Monat  
15:00 - 16:30 Uhr  
Außer Schulferien

## Gespräche zu aktuellen Themen

02. April 2026  
23. April 2026  
07. Mai 2026  
28. Mai 2026

## Spielenachmittag

Leitung: Yanina Waldorf

jeden 1. Mittwoch  
im Monat  
15:00 - 17:00 Uhr

Es gibt verschiedene Kartenspiele, das Gruppenspiel Activity und auch neue Spiele aus unserem Depot.

Wir laden herzlich ein, interessante und spannende Spielstunden zusammen mit Gleichgesinnten zu erleben. Die Teilnahme ist kostenlos.

## Kantorei

Leitung / Auskunft: Kantor Gerhard Behrens, Tel. 02403 10470

## Vocalensemble

Leitung: Gerhard Behrens, Tel.: 02403-10470

Dienstag  
20:00 - 22:00 Uhr

## Posaunenchor

Leitung: Daniel Engers, Tel.: 02409-3299846

Mittwoch  
17:30 - 19:30 Uhr

## Bläserensemble

Leitung: Daniel Engers, Tel.: 02409-3299846

Donnerstag  
19:30 - 21:30 Uhr  
nach Probenplan

## Seniorenchor

Leitung: Gerhard Behrens, Tel.: 02403-10470

Donnerstag  
10:00 - 11:00 Uhr  
nach Probenplan

## Handglockenchor, Bells of Glory

Leitung: Monika Pfennigs, Tel.: 0241-406498

Freitag  
ab 18:00 Uhr

## The Trinity Gospel Company

Leitung: Gerhard Behrens, Tel.: 02403-10470

Freitag  
20:00 - 22:00 Uhr

**Frauenfrühstück**

Wir laden Frauen jeden Alters ein.  
Auskunft / Leitung: Petra Kohnen  
Tel.: 0175 5151710



letzten Dienstag im Monat  
10:00 - 11:30 Uhr

außer Ferien

**Fröhlicher Handarbeitskreis**

Leitung und Auskunft: Frau Christel Hermann  
Tel: 25299

jeden 2. u. 4. Mi. im Monat  
14:30 - 16:30 Uhr  
außer Ferien

**Gruppen außerhalb**

Zur Zeit keine Gruppen

**Jesus** spricht  
zu Thomas:  
Weil du mich gesehen  
hast, darum glaubst du?  
**Selig** sind, die  
**nicht sehen** und  
doch **glauben!** «

JOHANNES 20,29

Monatsspruch  
**APRIL**

**2026**

Die **Hoffnung**  
haben wir als  
einen **sicheren**  
und **festen**  
**Anker**  
unsrer **Seele.** «

HEBRÄER 6,19

Monatsspruch  
**MAI**

**2026**

# Unsere Sponsoren

31



**EIN LEBEN FÜR DIE KUNST.**  
Grabgestaltung von Ihren Friedhofsgärtnern:  
Individuell wie das Leben!

**BdF**  
Bund deutscher  
Friedhofsgärtner

**Blumen Momma**  
Fachgeschäft für Floristik, Dekoration & Grabpflege

Inhaber: Marcel Momma  
Dürener Straße 145 | 52249 Eschweiler  
Tel. (0 24 03) 2 67 17  
kontakt@blumen-momma.de  
www.blumen-momma.de

**Fronhovener Straße 1, Dürwiss  
Am Friedhof**



Dürener Straße 122 • 52249 Eschweiler  
[www.bestattungshaus-hamacher.de](http://www.bestattungshaus-hamacher.de)

Telefon: +49 2403 22537

Gern senden wir Ihnen unsere Haus-  
broschüre zu. Rufen Sie uns an.

**Was Sie schon immer  
wissen wollten...**

Fordern Sie unsere Hausbroschüre an.



BESTATTUNGSHAUS  
**Pietät**  
**HAMACHER**  
GmbH & Co. KG

## ***Wir sind für Sie da!***

Gemeindebüro, Moltkestraße 3, 52249 Eschweiler • [www.ev-kirche-eschweiler.de](http://www.ev-kirche-eschweiler.de)  
Vivien Hack ☎ 02403 22570 (Friedhofs- u. Hausverwaltung, Anmeldung, etc.)  
Sabrina Lennertz ☎ 02403 889901, E-Mail: [eschweiler@ekir.de](mailto:eschweiler@ekir.de)  
**Büroöffnungszeiten:** Dienstag-Donnerstag: 10:00 -12:00 Uhr  
Mittwoch: 14:00 -16:30 Uhr

Pfarrer Thomas Richter, 52249 Eschweiler,  
☎ 02403 33374, E-Mail: [Richter.t.a@web.de](mailto:Richter.t.a@web.de)  
Pfarrerin Ulrike Sommer, Martin-Luther-Straße 4, 52249 Eschweiler  
☎ 02403 951291 E-Mail: [ulrike.a.s.sommer@web.de](mailto:ulrike.a.s.sommer@web.de)  
Kantor Gerhard Behrens, 52249 Eschweiler, Heinrichsweg 157a,  
☎ 02403 10470, E-Mail: [gerhard\\_behrens@web.de](mailto:gerhard_behrens@web.de)  
Küsterin Petra Kohnen, an der Dreieinigkeitskirche und Martin-Luther-Haus  
☎ 0175 5151710 -außer montags  
Küster Andreas Tulka , St. Barbara  
☎ 0175 5151710  
Jugendleiter Thomas Schilling  
☎ 0151 16976062, E-Mail: [thomas.schilling@ekir.de](mailto:thomas.schilling@ekir.de)

### **Vorsitzender des Presbyteriums:**

Pfr. Thomas Richter, 52249 Eschweiler

☎ 02403 33374

Kirchmeister:

Markus Paulmann, 52249 Eschweiler

☎ 02403 889901

### **Bereitschaft der Pfarrer in Notfällen,**

☎ 02403 951291 Pfarrerin U. Sommer

☎ 02403 33374 Pfarrer Richter

☎ 02465 3049993 Pfarrer Müller-Thór

[www.ekir.de](http://www.ekir.de), Kirchenkreis Jülich • [www.kkrjuelich.de](http://www.kkrjuelich.de), Ev. Erwachsenenbildung  
im Kirchenkreis Jülich, Aachener Straße 13a, 52428 Jülich, ☎ 02461 99660

**Telefonseelsorge** (gebührenfrei) ☎ 0800 111 0 111 ☎ 0800 111 0 222

Kinder- und Jugendtelefon (Mo. - Fr. von 15-19 Uhr) ☎ 0800 111 0 333

### **Fachberatungsstelle** für Menschen in besonderen sozialen Schwierigkeiten

Diakonie Kirchenkreis Jülich: Am Evangelischen Friedhof 1 ☎ 02461 9756-0

E-Mail: [diakonie@diakonie-juelich.de](mailto:diakonie@diakonie-juelich.de)

### **Impressum**

Herausgeber: Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Eschweiler

Verantwortlich i. S. des Presserechts: Der Vorsitzende des Presbyteriums

52249 Eschweiler. Druck: Gemeindebriefdruckerei, Auflage 3700.

Nächste Ausgabe: **Juni und Juli 2026, Redaktionsschluss 7. Mai 2026,**

**10:00 Uhr. Ausgabe: 27. Mai 2026 im Martin-Luther-Haus**

Namentlich gezeichnete Beiträge erscheinen unter ausschließlicher Verantwortung

des Verfassers. **Spendenkonto für Gemeindegruß:** Ev. Verwaltungsamt Jülich,

IBAN:DE75 3506 0190 1010 1870 16, BIC:GENODED1DKD Bank eG,

Zweck: 150 210 400, GGEKG Eschweiler